

Ezechiel 36,16-17a.18-28

Das Wort des HERRN erging an mich: Menschensohn, als die vom Haus Israel in ihrem Land wohnten, machten sie es durch ihre Wege und ihre Taten unrein. Da goss ich meinen Zorn über sie aus, weil sie Blut vergossen im Land und es mit ihren Götzen befleckten. Ich zerstreute sie unter die Nationen; in die Länder wurden sie vertrieben. Nach ihren Wegen und nach ihren Taten habe ich sie gerichtet. Als sie aber zu den Nationen kamen, entweiheten sie überall, wohin sie kamen, meinen heiligen Namen; denn man sagte von ihnen: Das ist das Volk des HERRN und doch mussten sie sein Land verlassen. Da tat mir mein heiliger Name leid, den das Haus Israel bei den Nationen entweihete, wohin es auch kam. Darum sag zum Haus Israel: So spricht GOTT, der Herr: Nicht euret wegen handle ich, Haus Israel, sondern um meines heiligen Namens willen, den ihr bei den Nationen entweihet habt, wohin ihr auch gekommen seid. Meinen großen, bei den Nationen entweiheten Namen, den ihr mitten unter ihnen entweihet habt, werde ich wieder heiligen. Und die Nationen – Spruch GOTTES, des Herrn – werden erkennen, dass ich der HERR bin, wenn ich mich an euch vor ihren Augen als heilig erweise. Ich nehme euch heraus aus den Nationen, ich sammle euch aus allen Ländern und ich bringe euch zu eurem Ackerboden. Ich gieße reines Wasser über euch aus, dann werdet ihr rein. Ich reinige euch von aller Unreinheit und von allen euren Götzen. Ich gebe euch ein neues Herz und einen neuen Geist gebe ich in euer Inneres. Ich beseitige das Herz von Stein aus eurem Fleisch und gebe euch ein Herz von Fleisch. Ich gebe meinen Geist in euer Inneres und bewirke, dass ihr meinen Gesetzen folgt und auf meine Rechtsentscheide achtet und sie erfüllt. Dann werdet ihr in dem Land wohnen, das ich euren Vätern gegeben habe. Ihr werdet mir Volk sein und ich, ich werde euch Gott sein.

ህዝቅኤል 36,16-17a.18-28

ከምዚ ዚብል ቃል እግዚአብሔር ከአ መጸኒ፣ አታ ወዲ ሰብ፣ ቤት እስራኤል አብ ሃገሮም ከለዉ፣ ብመገዶምን ግብሮምን የርክስዋ ነበሩ። ሽዑ ብሰሪ እቲ አብታ ሃገር ዝኸዓውዎ ደምን ብጣኦታቶም ከአ ስለ ዘርከሰዎን ኩራይ ከዎኹሎም። አብ ማእከል ህዝብታት ዘሮኽዎም፣ አብ ሃገራት ከአ ፋሕ በሉ፣ አነውን ከም መገዶምን ከም ግብሮምን ፈረድክዎም። ብዛዕባኦም ከአ እዚኦቶም ይኣይ ህዝቢ እግዚአብሔር እዮም፣ ካብ ሃገሩ ወጺኦም፣ እናተባህለስ፣ አብ ዘዝአተውዎም ኣህዛብ ምስ በጽሑ፣ ነቲ ቅዱስ ስመይ ኣርከሰዎ። ኣነ ግና ነቲ ቤት እስራኤል አብ ዘዝአተውዎም ህዝብታት ዘርከሰዎ ቅዱስ ስመይ ነሐፍክዎ። ስለዚ፣ እግዚአብሔር ኣምላኽ ከምዚ ይብል ኣሎ፣ ኢልካ ንቤት እስራኤል ንገሮም፣ ኣቱም ቤት እስራኤል፣ እዚ ምእንቲ እቲ አብ ዘዝአተኽዎም ህዝቢ ዘርከስኩም ቅዱስ ስመይ እየ እምበር፣ ምእንታኹም ኣይኩንኩን ዝገብሮ ዘሎኹ። ነቲ አብ ህዝብታት ዝረኸሰ፣ አብ ማእከሎም ዘርከስኩምዎ ዓብዪ ስመይ ክቕድሶ እየ። አብ ቅድሚ ኣዲንቶም ኣባኻትኩም ምስ ተቐደስኩ ኸኣ፣ እቶም ህዝብታት ኣነ እግዚአብሔር ምዃነይ ኪፈልጡ እዮም፣ ይብል እግዚአብሔር ኣምላኽ። ካብ ህዝብታት ከምጽኣኩም፣ ካብ ኩሉ ሃገራት ከአ ክኣኻኽበኩም እየ፣ ናብ ሃገርኩምውን ክመልሰኩም እየ። ጽሩይ ማይ ክነጽገልኩም እየ እኖ ክትጸርዩ ኢኹም። ካብ ኩሉ ርኽሰትኩምን ካብ ኩሎም ጣኦታትኩምን ክጽርዩኩም እየ። ሓድሽ ልቢ ድማ ክህበኩም፣ ሓድሽ መንፈስ ከአ ክሕድርልኩም፣ ናይ እምኒ ልቢ ኻብ ስጋኹም ከውጽእ፣ ናይ ስጋ ልቢውን ክህበኩም እየ። ንመንፈሰይ አብ ውሽጥኹም ክሕድሮ፣ ብትእዛዛተይ ከመላልሰኩም፣ ፍርደይ ከሐልወኩምን ከግብረኩምን እየ። አብታ ነቦታትኩም ዝህብኩዎ ሃገር ክትነብሩ፣ ህዝቢ ኸኣ ክትኩኑኒ ኢኹም፣ ኣነውን ኣምላኽ ክኹኑኩም እየ።

ኤፌሶን 4,1b-6

ነቲ እተጸዋዕኩምሉ ጽውዓ ብቑዓት ኩንኩም ክትመላለሱ እምዕደኩም ኣሎኹ። ብትሕትና ዘበለን ብለውሃትን ብህድኣትን ንኣድሕድኩም ብፍቕሪ እናተጸወርኩም፡ ነቲ ሕብረት መንፈስ ብማእሰር ሰላም ጌርኩም ክትሕልውዎ፡ ተጋደሉ። ከምቲ ብሓንቲ ተስፋ ጽውዓኹም እተጸዋዕኩም ድማ፡ ሓደ ስጋን ሓደ መንፈስን እዩ፡ ሓደ ጐይታ፡ ሓንቲ እምነት፡ ሓንቲ ጥምቀት፡ እቲ ልዕሊ ኹሉን ብኹሉን ኣብ ኩሉን ዘሎ ሓደ ኣምላኽን ኣቦ ኹሉን ንሱ እዩ።

ወ. ዮሐንስ 15,26 - 16,3.12-15

እቲ ኣነ ኻብ ኣቦ ዝሰደልኩም መጻናንዒ፡ ካብ ኣቦ ዚወጽእ መንፈስ ሓቂ ምስ መጻ ግና፡ ንሱ ኺምስክረለይ እዩ። ንስኻትኩምውን ካብ መጀመርያ ምሳይ ኔርኩም ኢኹም እሞ፡ ትምስክሩለይ ኢኹም። ምእንቲ ኸይትዕንቀፉ ኢላ እየ እዚ ዝነገርኩኹም። ካብ ቤት ጸሎቶም ኪውጽኡኹም እዮም፡ ኤሪ ዝቐተለኩም ዘበለስ ንኣምላኽ ኣገልግሎት የቕርቡኹም ኸም ዘሎ ዚመስሎ ጊዜ ኻትመጽእ እያ። ነቦን ንኣይን ስለ ዘይፈለጡ፡ እዚ ኺነገርኩም እዮም። ዝነገረኩም ብዙሕ ካልእ ዘረባ ገና ኣሎኒ፡ ግናኸ ሕጂ ኻትጸርዎ ኣይትኸእሉን ኢኹም። እቲ መንፈስ ሓቂ ምስ መጻ ግና፡ ንሱ ዝሰምዖ ዘበለ እዩ ዚዛረብ እምበር፡ ካብ ርእሱ ኣይዛረብን እዩ እሞ፡ ንሱ ነቲ ዚመጽእ ኪፍልጠኩም፡ ናብ ኩሉ ሓቂውን ኪመርሓኩም እዩ። ንሱ ኻባይ ኪወስድን ኪነገረኩምን እዩ እሞ፡ ንኣይ ኪኸብረኒ እዩ። እቲ ናይ ኣቦ ዘበለ ኹሉ ናተይ እዩ። ስለዚ እየ፡ ካባይ ወሲዱ ኺነገረኩም እዩ፡ ዝበልኩ።

Epheser 4,1b-6

Führt ein Leben, das des Rufes würdig ist, der an euch erging. Seid demütig, friedfertig und geduldig, ertragt einander in Liebe und bemüht euch, die Einheit des Geistes zu wahren durch das Band des Friedens! Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung: ein Herr, ein Glaube, eine Taufe, ein Gott und Vater aller, der über allem und durch alles und in allem ist.

Johannes 15,26 - 16,3.12-15

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn der Beistand kommt, den ich euch vom Vater aus senden werde, der Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht, dann wird er Zeugnis für mich ablegen. Und auch ihr legt Zeugnis ab, weil ihr von Anfang an bei mir seid. Das habe ich euch gesagt, damit ihr keinen Anstoß nehmt. Sie werden euch aus der Synagoge ausstoßen, ja es kommt die Stunde, in der jeder, der euch tötet, meint, Gott einen heiligen Dienst zu leisten. Das werden sie tun, weil sie weder den Vater noch mich erkannt haben. Noch vieles habe ich euch zu sagen, aber ihr könnt es jetzt nicht tragen. Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in der ganzen Wahrheit leiten. Denn er wird nicht aus sich selbst heraus reden, sondern er wird reden, was er hört, und euch verkünden, was kommen wird. Er wird mich verherrlichen; denn er wird von dem, was mein ist, nehmen und es euch verkünden. Alles, was der Vater hat, ist mein; darum habe ich gesagt: Er nimmt von dem, was mein ist, und wird es euch verkünden.